

Arnim, Ludwig Achim von: Drei Reiter am Thor (1806)

1 Es ritten drei Reiter zum Thor hinaus,
2 Ade!
3 Feins Liebchen schaute zum Fenster hinaus,
4 Ade!
5 Und wenn es denn soll geschieden seyn,
6 So reich mir dein goldenes Ringelein,
7 Ade! Ade! Ade!
8 Ja, scheiden und lassen thut weh.

9 Und der uns scheidet, das ist der Tod,
10 Ade!
11 Er scheidet so manches Jungfräulein roth,
12 Ade!
13 Und wär doch geworden der liebe Leib,
14 Der Liebe ein süßer Zeitvertreib,
15 Ade! Ade! Ade!
16 Ja, scheiden und lassen thut weh.

17 Er scheidet das Kind wohl in der Wieg,
18 Ade!
19 Wenn werd ich mein Schätzchen doch kriegen?
20 Ade!
21 Und ist es nicht Morgen? Ach wär es doch heut,
22 Es macht uns allbeiden gar große Freud,
23 Ade! Ade! Ade!
24 Ja, scheiden und lassen thut weh.

(Textopus: Drei Reiter am Thor. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/37912>)